



Checkliste für Ausbildungsbewerber aus dem Ausland

Vor der Ankunft		
To do	Details	erledigt
Bewerbungsunterlagen vorbereiten	- Lebenslauf (tabellarisch, auf Deutsch) - Bewerbungsschreiben (auf Deutsch) - Wenn möglich Sprachdiplom (mind. B2 – z. B. telc, Goethe)	☐
Bewerbung	- Online bewerben und digitales Vorstellungsgespräch führen - Ausbildungsvertrag unterzeichnen und zurückschicken <i>Achtung: es ist sinnvoll, die Bewerbung mindestens 9 bis 12 Monate vorher abzuschicken.</i>	☐
Ist ein Visum erforderlich?	- Deutsch oder EU: kein Visum erforderlich - Andere: Visum zur Ausbildung erforderlich	☐
Visum beantragen (wenn erforderlich)	Visum zur Ausbildung beantragen; Prozess dauert mehrere Monate. Information erhältlich auf der Webseite der deutschen Botschaft des Herkunftslandes.	☐
Beglaubigte Übersetzungen besorgen (mit Haager-Apostille)	- Geburtsurkunde - ggf. Heiratsurkunde - Schulzeugnis - Pkw-Führerschein - Weitere relevante Dokumente (z. B. Praktikumsnachweise, usw.)	☐
Wohnungssuche starten (mindestens 3 Monate vor Anreise)	- Unterstützung durch das Unternehmen erfragen - Selbständige Suche über: eBay Kleinanzeigen, Immowelt, Immoscout24, Übernachten - Grafschaft Bentheim, usw. - WG (Wohngemeinschaft) wird empfohlen	☐
Sonstiges	- Kreditkarte mit Verlinkung zu einem Konto im Heimatland - Genügend Bargeld (Euro) besorgen und mitbringen - Aktuelle Passfotos vorbereiten und mitnehmen - Flug erst nach der Erteilung des Visums buchen - Eine „Incoming-Versicherung“ für die Zeit der Anreise bis Tätigkeitsbeginn abschließen - Zugverbindung vom Flughafen zum Zielort buchen - Mietvertrag unterzeichnen und zurückschicken	☐





Nach der Ankunft		
To do	Details	erledigt
Wohnung beziehen	- Kaution und erste Miete zahlen (ggf. mit dem Unternehmen abklären, ob dieses übernommen und später abgerechnet werden kann) - Wohnungsgeberbescheinigung vom Vermieter einholen - Namen auf den Briefkasten kleben	☐
Anmeldung beim Bürgeramt	- Innerhalb von 14 Tagen nach Einzug (am besten am Tag nach der Anreise) - Personalausweis/Reisepass und Wohnungsgeberbescheinigung mitnehmen - Termin bei einer Bank vereinbaren (Sparkasse Grafschaft Bentheim oder Grafschafter Volksbank empfohlen)	☐
Krankenkasse, Versicherung & Gesundheit	- Gesetzliche Krankenkasse wählen und anmelden (Empfehlung: AOK-Niedersachsen) - Private Haftpflichtversicherung abschließen - Bei einer Hausarztpraxis anmelden - Bei einer Zahnarztpraxis anmelden	☐
Bankkonto öffnen	- Folgende Unterlagen zum Termin mitnehmen: • Anmeldebescheinigung (vom Bürgeramt) • Steuer-ID (wenn schon vorhanden; kann nachgereicht werden) • Personalausweis/Reisepass	☐
SIM-Karte besorgen	- Deutsche Mobilnummer für Erreichbarkeit, Behördenkontakt, usw. - Empfehlung: Prepaid SIM (z. B. Aldi, Lidl)	☐
Fahrrad besorgen	- In der Grafschaft Bentheim kommt man mit dem Fahrrad gut klar. Gebrauchte Fahrräder kann man unter anderem bei eBay Kleinanzeigen finden.	☐
Ausländerbehörde (bei ausländischer Staatsangehörigkeit)	- Termin bei Ausländerbehörde vereinbaren (per E-Mail) - Aufenthaltstitel bestätigen lassen - Alle Unterlagen mitbringen (Ausbildungsvertrag, Meldebescheinigung, etc.) - Ausstellung des Aufenthaltstitels kostet ca. 100€	☐
Wenn eine Mietwohnung (keine WG) bezogen wird	- Wohnung für Gas (Heizung) anmelden - Wohnung für Strom anmelden - WLAN-Vertrag abschließen - Wohnung für den Rundfunkbeitrag anmelden	☐





Sonstige Informationen:

 Die Anmeldung bei der Berufsbildenden Schule wird vom Unternehmen übernommen.

 Wichtige Unterlagen werden in Deutschland per Post verschickt (z. B. Dokumente der Ausländerbehörde, Aufenthaltstitel, Krankenkassenkarte, Steuer-ID, Bankkarte). Daher ist es wichtig, einen Ordner für diese Dokumente anzulegen und nichts wegzuerwerfen. Es ist äußerst sinnvoll, einmal täglich in den Briefkasten zu schauen.

 Für jede Wohnung wird ein Rundfunkbeitrag gezahlt. In einer WG werden die Kosten meist geteilt. Wer jedoch allein wohnt, muss selbst zahlen. Weitere Information dazu [hier](#).

 Wenn man viel mit Bus und Bahn fährt, lohnt sich das Deutschlandticket für 58 €/Monat. Damit kannst du all den Regionalverkehr nutzen. Achtung: IC und ICE gehört nicht zum Regionalverkehr. Weitere Information dazu [hier](#).

 In Deutschland muss man richtig heizen und lüften, besonders im Winter. Wie das richtig geht, erfährst du von dem Vermieter oder den Mitbewohnern. Generelle Information findest du [hier](#).

 Die „[Integreat App](#)“ ist ein Portal mit ganz viel wichtiger Information bezüglich des Neuankommens in Deutschland. Es wird empfohlen, diese auf dem Smartphone zu installieren. Die App ist auf vielen Sprachen für iOS und Android verfügbar.

 Mülltrennung: den Müll richtig zu trennen ist in Deutschland sehr wichtig. Weitere Information dazu [hier](#).